

15.08.2007 - 07:11 Uhr

## Media Service: Heute in der "Handelszeitung" vom Mittwoch, 15. August 2007: Themen siehe Lead im Text.

Zürich (ots) -

Deutsche Discounter erobern die Schweiz Recherchen der Handelszeitung zeigen, dass nach Aldi, Lidl und Co. weitere deutsche Discounter in die Schweiz expandieren. Etwa der Bekleidungsdiscounter Kik. "Die Schweiz steht ganz oben auf unserer Expansionsliste, bestätigt Kik-Sprecherin Beatrice Volkenandt. In Frage kämen Standorte an Fachmarktlagen und bei Nahversorgungszentren. Auch der Schmalspur-Fitnessbetreiber McFit und der Billig-Dentist McZahn haben den hiesigen Markt im Visier. Die ersten Ableger starten noch in diesem Jahr oder spätestens 2008. Die Schweizer Anbieter reagieren auf die Ankündigungen kämpferisch. Die Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft SSO wird laut Sprecher Marco Tackenberg in diesem Herbst eine bereits geplante schweizweite Inseratekampagne in Zeitungen lancieren, um auf die hohe Qualität ihrer Zahnärzte aufmerksam zu machen. Die Genossenschaft Migros Zürich (GMZ), die fünf Fitnessparks betreibt und via Akquisition neuerdings neun Activ-Fitness-Studios besitzt, arbeitet derzeit an der Realisierung neuer Fitnessanlagen..

Bankenkommission untersucht Von Finck-Beteiligung an Von Roll Die Aktionärsgruppe von Finck muss möglicherweise den übrigen Von Roll-Aktionären ein öffentliches Kaufangebot vorlegen. Die Eidgenössische Bankenkommission bestätigt der Handelszeitung entsprechende Abklärungen. Es besteht der Verdacht, dass die Von Finck die Pflicht zum öffentlichen Angebot an die übrigen Aktionäre mit verdeckten Absprachen umgangen hat. Von Finck hält 31% an Von Roll, bei 33,33% wird ein Angebot an alle Aktionäre fällig.

Artur Rodecker, CEO Schulthess Group: Wir stehen zu unseren Prognosen" Der Chef des Wäschetechnik und Wärme-, Kältetechnikspezialisten ist überzeugt, dass der Margenrückgang im zweiten Halbjahr wettgemacht werden kann. In der Solarthermie will Rodecker zudem weiter ausbauen: "2008 wollen wir soweit sein, dass wir einen Partner präsentieren können."

Privatbankier Konrad Hummler: "Rahmenbedingungen sind nach wie vor exzellent" Angesichts der makroökonomischen Rahmenbedingungen lässt sich der Teilhaber der Privatbank Wegelin & Co. durch die Korrektur an den Finanzplätzen nicht aus der Ruhe bringen. Die Risikoprämien müssen allerdings wieder grösser werden, was den Markt belasten dürfte. "Es werden noch einige ruppige Monate folgen", so Hummler. Weiter erwartet er nicht, dass die Subprime-Mortgages eine Immobilienkrise auslösen können.

Guerrino de Luca, CEO Logitech: Wir wollen organisch und über Akquisitionen wachsen Der Weltmarktführer für Computermäuse hat weitere Wachstumspläne, wie er im Interview mit der Handelszeitung ankündigt. Zudem ist er zuversichtlich, die gesteckten Finanzziele für 2008 zu erreichen. Das Ziel sei ein nachhaltiges Wachstum, deshalb werde Tempo derzeit gedrosselt.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Martin Spieler, Chefredaktor "Handelszeitung", Zürich.